

Verfestigen Sie das Interesse & wecken Sie Sehnsucht - Die Beschreibung

Jetzt kommt es auf Details an. Mit den Bildern und der Überschrift haben Sie bei Ihrem potentiellen Gast bestimmte Vorstellungen geweckt. Nun braucht er **Informationen, die seine speziellen Bedürfnisse und Wünsche erfüllen**. Kann er seinen Hund mitbringen? Gibt es ein Kinderbett? Kann man das Sofa im Wohnzimmer zu einem zusätzlichen Bett ausziehen? Ist der Garten umzäunt? Ein Parkplatz vorhanden? Wohnt der Vermieter mit auf dem Grundstück? Gibt es in der Nähe einen Bäcker? **Beschreiben Sie Ihre Unterkunft so genau wie möglich**. Das trägt maßgeblich zum Erfolg der Vermittlung bei. Bei einer Buchung schützt es Sie vor enttäuschten und verärgerten Urlaubern, die sich alles ganz anders vorgestellt hatten.

Füllen Sie alle Felder umfassend, sorgfältig und ehrlich aus. Gehen Sie auf die Besonderheiten der einzelnen Räume ein. Gibt es zum Beispiel mehrere Schlafzimmer, dann geben Sie an, welche Betten sich in ihnen befinden (Doppelbett, zwei Einzelbetten, Hochbett, usw.). Sie haben in der Küche Kaffee, Tee und Zucker bereitgestellt? Ihre Unterkunft ist besonders gut für Kinder geeignet? Oder Haustiere sind willkommen? Vom Balkon aus sieht der Gast direkt auf eine Sehenswürdigkeit? Oder der Sonnenuntergang taucht die Terrasse in ein goldflutendes Licht? Teilen Sie all dies unbedingt mit. Machen Sie dem Interessenten Ihre Unterkunft so schmackhaft, dass er sie bucht. **Dabei sollte es selbstverständlich sein, dass Sie immer bei der Wahrheit bleiben.**

Zeigen Sie sich selbst als einen guten Gastgeber, als flexibel und entgegenkommend. Ein Beispiel: Im Kinderzimmer steht ein Doppelstockbett. Damit das kein K.o.-Kriterium wird, schreiben Sie, dass Sie es zu einem breiten Doppelbett umbauen können. Oder, dass Sie auf Wunsch im Eltern-Schlafzimmer Bettgitter anbringen, damit die Kleinen nachts nicht rausfallen.

Manche Reisende suchen nach einer Unterkunft, die in der Nähe bestimmter Sehenswürdigkeiten liegt. Geben Sie also genaue Entfernungen zu den umliegenden Sehenswürdigkeiten an. Das gilt auch für die Angaben zu Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten. Dass sich „Sehenswürdigkeiten in der Nähe“ befinden reicht als Hinweis nicht aus. Seien Sie konkret.

Bei all den Informationen: **Zählen Sie nicht einfach nur Fakten auf, erzeugen Sie weiter Urlaubsstimmung!** Denken Sie

an die Vorfreude, die Sie durch Ihre Bilder beim Urlauber geweckt haben. Sprechen Sie bei Ihrer Beschreibung alle Sinne Ihres Gastes an, nehmen Sie ihn innerlich an die Hand, führen Sie ihn durch jedes einzelne Zimmer Ihrer Wohnung und zeigen Sie ihm die Umgebung. Beschreiben Sie die Atmosphäre. Das erreichen Sie nicht, indem Sie einfach nur viele Adjektive aneinanderreihen, sondern indem Sie Handlungen beschreiben - wie in einem Kinofilm. Also nicht: „Im großen gemütlichen hellen Wohnzimmer steht ein rotes breites Sofa, ein weißer großer Holztisch mit vier Stühlen.“ Sondern eher so: „Wenn Sie nach einem langen Tag am Strand ins Haus kommen, lädt das Wohnzimmer zum Ausruhen ein. Lassen Sie sich aufs drei Meter breite Sofa fallen, genießen Sie unseren Hauswein, während das Feuer im offenen Kamin knistert. Der Raum ist so groß, dass die Kinder um den Esstisch Fangen spielen könnten. Die Flügeltür zur angrenzenden Küche können Sie leicht öffnen, sodass niemand das Essen allein zubereiten muss. Wir haben alle Räume in hellen Farben gestrichen, am Abend erinnert die Stimmung noch einmal an den Sommertag.“

In unserem Gastgeberbereich bieten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten - Beschreibungsfelder & Auswahlfelder - Ihre Unterkunft so detailliert wie möglich darzustellen. **Schreiben Sie möglichst in jedes dieser Felder einen konkreten Text und wählen Sie in den Auswahlfeldern genau die Eigenschaften aus, die Ihrem Feriendomizil entsprechen.** Sie bieten Services an, die kostenpflichtig sind? Auch für diese Fälle haben wir in Ihrem Gastgeberbereich einen separaten Bereich vorgesehen. **Eine korrekte Rechtschreibung und Grammatik unterstreicht Ihren professionellen Internetauftritt.**

Das Wichtigste auf einen Blick

- beschreiben Sie Ihre Ferienunterkunft so detailliert und genau wie möglich
- füllen Sie alle Felder sorgfältig und ehrlich aus
- gehen Sie auf die Besonderheiten ein
- nicht nur Fakten aufzählen, beschreiben Sie auch die Atmosphäre
- achten Sie auf korrekte Rechtschreibung und Grammatik